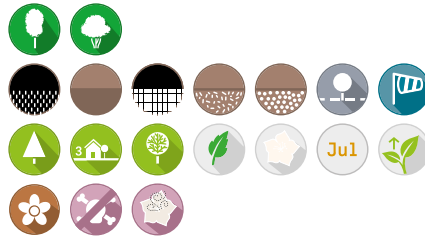




Magnolia grandiflora

'Galissonière'



Höhe	10 - 15 (30) m
Breite	8-12m
Krone	kegelförmig bis breit pyramidenförmig, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	Rinde graubraun und glatt, Äste gelbgrün bis braun
Blatt	oval bis länglich, glänzend grün, 12 - 20 cm, wintergrünes Blatt
Blüte	cremeweiß, Ø 20 - 25 cm, duftend, Juli/September, duftende Blüten
Früchte	oval, grün und filzartig behaart, 8 - 12 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle Bodenarten, außer kalkreiche Böden
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	7b (-14,9 bis -12,3 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	sehr gut
Verwendung	alleen und breite straßen, kübel
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Baron Galissonière, Frankreich, 1745

Wintergrüner Baum, der in den Ländern rund um das Mittelmeer bis zu circa 30 m Höhe auswachsen kann. Die jungen Zweige verfärben sich von gelbgrün ins Braune und sind zart behaart. Auch die Blattknospen, die lang zugespitzt sind, haben dieselbe zarte Behaarung. Das längliche bis ovale Blatt ist dick, lederartig und an der Oberseite auffällig glänzend. Die Unterseite ist grau bis rostbraun und zart behaart. Das im Frühjahr giftigen Teilenshr und Herbst mausernde Blatt zersetzt sich schlecht und muß entfernt werden. Die auffällig großen, schalenförmigen Blüten sind cremeweiß mit dunkel pupurfarbenen Staubgefäßen. Sie duften stark und angenehm. Wenig Fruchtbildung. Verschiedene kürzlich eingeführte Sorten sind verlässlich winterfest. 'Galissonière' ist eine der älteren Sorten, welche dieser Anforderung entspricht.